



**SV Altendorf-Ulfkotte e.V.  
Jugendabteilung**



# Halbzeit

[www.wirfueraltendorf.de](http://www.wirfueraltendorf.de)

**16. Ausgabe Mai 2009**

Zurzeit sind im SVA 205 Kinder und Jugendliche gemeldet. Diese verteilen sich auf die Mini - Kicker, F1-F2- u. E - Jugend, die C - u. B - Jugend (Fußball), Mädchen – Sport, Kinder – Turnen (8-10 Jahre, 6-8 Jahre) und Eltern - Kind – Turnen(4-6 Jahre).

Alle Kinder und Jugendlichen, die Spaß am Sport haben, sind herzlich eingeladen, mitzumachen!

Unser Angebot: ANSCHAUEN – MITMACHEN – ANMELDEN!

## **Sportnachrichten**

Zum jetzigen Zeitpunkt besteht die Fußballabteilung des SV Altendorf- Ulfkotte aus 5 Mannschaften, die an einem geregelten Spielbetrieb teilnehmen, und den Mini - Kickern, die an einer Freundschaftsrunde teilnehmen.

### **Für die Saison 2008/2009 sind folgende Mannschaften gemeldet:**

F1 – Jugend SVA

F2 – Jugend SVA

E – Jugend SVA

C – Jugend SVA

B – Jugend SVA

Die Mini - Kicker spielen in einer Freundschaftsrunde.

### **Die Trainingszeiten am Sportplatz (Gildenweg 50):**

Mini-Kicker: Donnerstag 15.45 Uhr – 17.00 Uhr

F – Jugend: Dienstag 15.30 Uhr – 17.00 Uhr, Donnerstag 15.30 Uhr – 17.00 Uhr

F2- Jugend: Dienstag 15.30 Uhr – 17.00 Uhr,

E – Jugend: Montag 17.00 Uhr – 18.30 Uhr, Mittwoch 17.15 Uhr – 18.45 Uhr

C – Jugend: Montag 17.00 Uhr – 19.00 Uhr, Mittwoch 17.00 Uhr – 19.00 Uhr

B – Jugend Dienstag 17.15 Uhr – 18.45 Uhr Donnerstag 17.15 Uhr – 18.45 Uhr

### **Die Trainingszeiten der Sportgruppen in der Mehrzweckhalle:**

Mädchen – Sport: Montag 17.00 Uhr – 18.30 Uhr

Eltern-Kind-Turnen: Mittwoch 14.30 Uhr – 15.30 Uhr

Kinder – Turnen: Mittwoch 15.30 Uhr – 16.30 Uhr

Kinder – Sport : Mittwoch 16.30 Uhr – 17.15 Uhr

PS. Anschließend ist die Wirbelsäulengymnastik für Erwachsene.

Zur Verstärkung unserer Mannschaften, vor allem im E – Jugendbereich (8 – 10 Jahre), aber auch D – (10-12 Jahre) C –(12-14Jahre) und B/A – Jugend (14 – 16/18 Jahre) sowie im Mädchen-Sport (ab 8-14 Jahre) suchen wir noch Fußballer/innen und Sportlerinnen.

Alle interessierten Kinder und Jugendlichen sind recht herzlich eingeladen, am Probetraining teilzunehmen.

### **Die Termine für die Feldstadtmeisterschaften:**

B-Junioren:: 11.06.2009, Ausrichter: RW Deuten, Spielort: Sportplatz

C-Junioren: 21.05.2009, Ausrichter: SuS Hervest, Spielort: Sportplatz

F-Junioren: 11.06.2009, Ausrichter: SV Hardt, Spielort: Sportplatz (Kleinfeld)

Das Hallentraining ist beendet. Der Fußballplatz ist wieder freigegeben.

Bitte trotzdem die Absprachen mit den Trainern beachten.  
Der Beachvolleyballplatz ist wieder hergerichtet.  
Wir planen bereits die Saison 2009/2010

Für verschiedene Mannschaften suchen wir Trainer und Co-Trainer. Wir würden uns freuen, wenn sich auch Frauen dafür begeistern könnten. Als Verein fördern wir die Ausbildung zum/r Trainer/Trainerin und stehen euch immer hilfe reich zur Seite.

Interessierte Männer, Frauen und Jugendliche melden sich bitte bei Jörg Düttchen, Peter Raffelt, Ilona Winkel oder bei einem unserer derzeitigen Trainern. Die Telefonnummern findet ihr im Anhang.

SSV Dorsten Cup (Stadt Sport Verband) Saison „008/2009 Halle und Feld.

Beim Zwischenergebnis aller bisherigen Spiele, belegt der SVA einen erfreulichen 6. Platz, von 13 Mannschaften.

Bei den Hallen-Stadtmeisterschaften 2009 erreichten die C Jugend den 3. Platz, die B Jugend den 4. Platz und E und F belegten einen 4. und 5. Platz.

Wer sich selbst ein wenig über den Fußball „schlau“ machen möchte, sollte folgende Adressen anklicken:

**Die Homepage vom SVA**

[www.wirfueraltendorf.de](http://www.wirfueraltendorf.de) alles Wissenswerte über und um den Verein und die Abteilungen findet ihr dort!!!

Wenn ihr selber auch mal einen Artikel schreiben und veröffentlichen möchtet, dann lasst ihn uns zukommen.

[www.flvwre.de](http://www.flvwre.de) , dort findet ihr alles Aktuelle zu unseren Vereinen im Kreis.

**Gratulieren möchten wir unserem „frisch gebackenen“ Bezirksligaschiedsrichter**

**Henning Tripp.**

**Henning Tripp:SV Altendorf-Ulfkotte; Jugendspieler von F bis A Jugend,**

**Seniorenspieler 1./2. Mannschaft,**

**Schiedsrichter,**

**Bezirksligaschiedsrichter**

**Henning pfeift für den SVA**



# SV Altendorf- Ulfkotte Jugend

---

## **Als Dank und Anerkennung für 10jährige, aktive Mitgliedschaft**

Timo Nierade	1997
Daniel Schwering	1997
Tobias Fimpler	1997
Marvin Erlemann	1997
Tobias Nierade	1998
Maximilian Wollnik	1999
Tobias Wittkamp	1999
Jannik Schulz	1999
Philipp Schneider	1999
Johannes Erwig	1999
Christian Lordieck	1999

Altendorf - Ulfkotte, den 13.05.2009

Der Jugendvorstand

## Allgemeines

Unser Beachvolleyballfeld ist wieder hergerichtet und die ersten Spiele haben schon statt gefunden.. Wer Interesse oder Fragen dazu hat, kann sich bei I. Winkel melden.

Unsere Jahreshauptversammlung der Jugendabteilung fand am im Oktober 2008 statt. Leider haben sich keine Eltern dazu eingefunden.

Die „Kinder Kultur Tage“ in der Herbstferien 2008 waren wieder gut besucht. Das Programm „Indianer“ war sehr ansprechend. Verschiedene Aktionen haben die Kinder mit einer anderen Welt bekannt gemacht. Alle Kinder haben mit Begeisterung mitgemacht.

Auch der Aktionstag, der von den Vereinen gemeinsam gestaltet wurde, hatte einiges zu bieten. Kegeln, Tennis, Laser-Schießen und die Bienenkönigin, ein buntes Programm. Das Kindertheater „Töfte“ hat dann am Samstag den Abschluss gebildet. Auch an diesem Tag kamen unsere Kinder auf ihre Kosten. die „Froschkapelle in der letzten Minute“ war klasse!!

Unsere „Kino-Tradition“ zum Jahresabschluss haben wir auch im Jahr 2008 wahrgenommen. 79 Kinder und Jugendliche hatten einen super Kinoabend im Dorstener Kino. Auch hier wieder ein „herzliches Dankeschön“ an die Firma Kremerskothen, die uns immer „super hin und her chauffiert“.

Zum Jahresabschluss 2008 haben die Abteilungen sich allein getroffen und individuell ihren Abschluss gestaltet.

### Weihnachtsmarkt Altendorf-Ulfkotte 2008

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei allen Bürgern von Altendorf-Ufkotte, bei alle Gästen und Mitgliedern des SVA, einfach bei allen die mitgemacht haben, bedanken. Es war ein wunderschönes Fest und der stattliche Erlös von fast 2600 Euro ging auf unser Patenschaftskonto ein. Ein Dank auch an den Schützenverein, der das Fest organisiert hat.

Das Jahr 2009 hat unspektakulär begonnen. Bis zu den Osterferien haben die Mannschaften noch in der MZH trainiert. Seit Mitte April trainieren alle Mannschaften wieder auf dem Fußballplatz am Gildenweg. Durch das schlechte Wetter sind viele Spiele ausgefallen, die jetzt nachgeholt werden sollten. Es ist aber fraglich, ob wir es zeitlich schaffen alle Spiel nachzuholen.

An den Besentagen in Altendorf-Ulfkotte hat die C Jugend teilgenommen und den Gildenweg, Spotplatz und Bolzplatz „gefegt“

Die Feldstadtmeisterschaften erfolgen im Mai und Juni 2009.

Die Mannschaftsabschlüsse für die Saison 2008/2009 werden von den Abteilungen individuell durchgeführt. Also immer nah am Trainer bleiben!

Die Jahreshauptversammlung - Jugend ist für September geplant. Der genaue Termin wir rechtzeitig bekannt gegeben.

Die KKT finden am 22./23. und 24 Oktober 2009 statt.

Unsere Aktion „Patenschaft für unseren Sportplatz“ ist sehr gut angelaufen. Fast 1000 Felder haben schon einen Paten bekommen. Auf unserer Homepage könnt ihr das alles gut verfolgen. Für 5400 Felder suchen wir noch weiter Paten. Es wäre toll wenn ihr uns dabei weiterhin tatkräftig unterstützen würdet. Z.B. mit neuen Paten, mit Ideen zu Aktionen oder Spenden. Wir sind für alles offen. Wie ihr das mit der Patenschaft machen müsst, könnt ihr auch auf unsere Homepage [www.wirfueraltendorf.de](http://www.wirfueraltendorf.de) lesen oder spricht uns einfach an.

### Kunstrasenplatz

Es ist wie Weihnachten, wir können es kaum noch abwarten, wann endlich die Bagger auf dem Platz stehen und anfangen. Wenn endlich die letzt bürokratische Hürde genommen ist, dann geht s los. Das ist sicher! Wir hoffen jeden Tag darauf!!!

# Hähnchensport

## Eine schöne Zeit geht zu Ende

Es war für uns alle doch ein Schock, als uns Horst Hähnchen mitteilte, dass er als Übungsleiter in Altendorf – Ulfkotte aufhören würde. Er hätte zwar schon länger mit diesem Gedanken gespielt, aber die endgültige Entscheidung habe er nach den unschönen Erlebnissen im Winter 2008 mit einigen „großen Jungen“ aus unseren eigenen Reihen getroffen. Ein Alter, in dem einige Kinder meinen, sie könnten sich alles erlauben und es bleibt immer ohne Folgen. Leider war dem nicht so.

Wir sind Horst sehr dankbar, das er sich sofort bereit erklärt hat, die Gruppen so lange weiter zu führen bis wir den/die richtigen Nachfolger/in für seine Gruppen gefunden haben.

Denn trotz eines bitteren Nachgeschmacks, kann auch Horst die schöne Zeit in Altendorf mit „seinen Kindern“ nicht vergessen.

Man glaubt es kaum, aber es waren 18 Jahre, in denen Horst von einer Sportgruppe auf zwei Gruppen aufstockte, dann eine Eltern-Kind-Gruppe noch dazu gründete. Den Namen „Hähnchensport“ haben die Kinder erfunden und von Gruppe zu Gruppe weitergeben. Selbst über die Grenzen von Altendorf-Ulfkotte ist der Name „Hähnchensport“ ein Begriff und ein Garant für „anderen Sport!“ Sport, der Spaß macht, Abenteuersport. Für die Kinder war das ihr Horst und für Horst waren das seine Kinder!

18 Jahre Übungsleiter in Altendorf bedeutet auch, dass einige der ehemaligen Kinder schon Erwachsene sind, und so freut sich Horst auch immer wieder, wenn er auf der Straße angesprochen wird: „Hallo, Herr Hähnchen, kennen sie mich nicht mehr?“ Natürlich hat er die jungen Erwachsenen nicht wiedererkannt, aber das darauf folgende Gespräch war immer umso schöner! So hat es Horst uns erzählt, also keine Scheu, wer den Horst trifft, darf ihn immer ansprechen!!!

Am 24. Januar 2009 war es dann soweit, Horst ging wieder in den Skiurlaub und damit hat er seine Zeit offiziell bei uns beendet. Aber so leicht entkommt man uns nicht, schließlich wollten wir (der Verein, die Eltern und die Kinder) uns auch bei Horst bedanken.

Am 29. April 2009 trafen wir uns zur gemeinsamen Verabschiedung beim „Hähnchensport“. Die Eltern haben ein Fotoalbum mit „Horst und seinen Kindern“ angefertigt und gemeinsam haben wir dazu einen „alle Fälle Gutscheine“ überreicht. Aber eine „Träne im Knopfloch“ haben wir doch noch gesehen. Als der kleine Timo „seinen Horst“ gesehen hat, kam er schnurstracks auf ihn zugelaufen, ließ sich auf den Arm nehmen und hat Horst so richtig feste gedrückt. Ach, war das schön!

Am 22. oder 23. Oktober 09 werden wir Horst dann wieder bei uns haben, da wird er einen Abenteuer-Sport-Tag im Rahmen der KKT übernehmen. Ansonsten, sollten wir Hilfe brauchen, wird er für uns da sein.

Tschüß Horst, bis bald und bleib gesund!  
Dein SV Altendorf-Ulfkotte

Schöne Fotos zum Sport und zur Verabschiedung findet ihr auf unserer Homepage

[www.wirfueraltendorf.de](http://www.wirfueraltendorf.de)

## Anne-Sport???

Wir haben da ein kleines Problem, aber nicht mit dem Sport, nur mit dem Namen!

Für unsere Sportgruppen haben wir einen adäquaten Ersatz gefunden:

Anne Vahlkamp, eine junge Sportlehrerin. Und man glaubt es kaum, auch sie war schon beim Hähnchensport und zwar vor 18 Jahren in der Anfangszeit von Horst. Anne und er verstehen sich gut, und so war es für sie kein Problem den Hähnchensport zu übernehmen. Die Kinder kommen mit der ruhigen, aber bestimmten Art von Anne sehr gut zurecht und haben sie auch schnell lieb gewonnen.

Der Zulauf zu den Sportgruppen ist nach wie vor „ungebremst“.

Wir sind mal gespannt, welchen Namen die Kinder sich für ihre Sportgruppen auswählen werden. Anne meint, es könnte ruhig „Hähnchensport“ bleiben, der Name hat was.

PS. Im Moment sagen einige jüngere Kinder immer: „Frau Hähnchen, guckst du mal.“

Der Jugendvorstand

**Die Fotos unserer Verabschiedung sind unter [www.wirfeuraltendorf.de](http://www.wirfeuraltendorf.de) anzuschauen.**



### *Fußballwitz*

*Die Mannschaft von Bayern München fliegt zu einem Champions League Spiel nach Spanien. Aus Langeweile beginnen die Burschen in der Maschine mit dem Leder zu spielen und bringen das kleine Flugzeug richtig zum schaukeln. Der Pilot kann die Maschine kaum noch halten und schickt den Funker nach hinten um für Ruhe zu sorgen. Nach zwei Minuten ist tatsächlich absolute Ruhe.*

*"Wie hast Du denn das gemacht?" fragt der Pilot.*

*"Na ja", meint der Funker, "ich habe gesagt: Jungs, es ist schönes Wetter draußen, spielt doch vor der Tür!"*

## Mädchen-Sport

Nach einem halben Jahr ist es nun wieder soweit, über den Mädchen-Sport einige Worte zu sagen.

Der Sport mit den Mädchen macht mir sehr viel Spaß und es wird auch viel gelacht. Da kein Leistungsdruck wie in der Schule besteht, können alle Spiele und Übungen leicht und locker angegangen werden. Es werden zum Teil auch alte Spiele ganz neu gestaltet und spontane Ideen der Mädchen werden kurzfristig mit eingebracht. Oder hat schon mal jemand versucht mit dem Pezzi-Ball Fußball zu spielen?

Auch verwenden wir viele Alltagsmaterialien wie Zeitungen, Joghurtbecher und Müllsäcke, um den Sport abwechslungsreich zu gestalten.

Im Januar 2009 wurde ein Info-Zettel in der Grundschule für die 2. - 4 Klasse verteilt, um neue und interessierte Mädchen zum Mädchen-Sport zu animieren.

Wieder haben sich einige neue Mädchen am Montag eingefunden, wieder mit einer super Begeisterung!!

Vielleicht spricht es sich ja herum, dass der Mädchen-Sport anders ist als Schulsport. Ich hoffe auf nette, sportbegeisterte neue Mädchen!

Wenn das Wetter im Frühling und Sommer besser wird, werden wir auch wieder auf den Sportplatz bzw. auf das Volley-Ball-Feld gehen.

Annette Düttchen  
03.03.2009



*Sitzt ein Schalke-Fan am Sonntagmorgen im Garten. Da fliegt eine Biene vorbei und setzt sich dem Schalke-Fan auf den Arm.  
Sagt der Schalke-Fan zu der Biene: "Also, wenn Du hierbleiben willst, dann musst Du erst das Trikot ausziehen!"*

Hallo Du

Willst du mit uns spielen?

Wir treffen uns jeden Montag in der  
Merzweckhalle Altendorf  
und spielen Brennball - Hockey - Keulenfußball  
und vieles mehr.

Du darfst auch interessante Spiele mitbringen,  
die probieren wir dann aus.

Wir freuen uns auf dich.  
Montag 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Die Übungsleiterin Annette Düttchen und die Mädchen

**Fußballwitz**

***Nach der erneuten Niederlage macht der Trainer mit seiner Mannschaft einen Rundgang durch das Stadion: "So, Jungs", sagt er, "wo die Fotografen sind, wisst Ihr ja. Den Standort der Fernsehkameras kennt Ihr auch - und nun zeige ich Euch noch wo die Tore stehen!"***

## **Mini Kicker 2008/2009**

Hallo liebe Minis und Eltern!

Ich blicke auf eine schöne erste Saison der Mini Kicker zurück. Ich hoffe, es hat allen genauso einen Spaß gemacht wie mir? Wir haben nun eine recht große Anzahl an Spielern. 14 Spieler und Spielerinnen(4-5). Am Anfang der Saison sind wir mit ca. 8 Spielern gestartet. Es sind langsam immer mehr geworden, was uns alle sehr freut, da ja im Sommer wieder einige in die F-Jugend wechseln werden.

Im November hatten wir ein kleines Turnier beim SuS Hervest in Wulfen. Mit unseren Minis haben wir, denke ich sehr gut abgeschlossen (im Mittelfeld). Die Minis waren alle erst seit kurzem dabei, aber hoch motiviert.

Dann war ja auch wieder der Nikolaus bei uns im Vereinshaus. Alle hatten sehr viel Spaß. Ich bedanke mich nochmals bei den Eltern, die wieder super für das leibliche Wohl gesorgt haben. Ich hoffe, die nächste Saison läuft genauso gut weiter wie bisher.

Im Juni werden wir wahrscheinlich wieder ein Turnier haben. Mal schauen, wie das wird.

Ich freue mich aufs nächste Jahr mit Euch!

Eure Andrea

### **Mini-Kicker können wir das schaffen?..... Ja, das schaffen wir.....!**

Unsere neue Besetzung 2008/2009 ist noch sehr jung, aber die Minis haben sehr viel Spaß beim Training und bei den Freundschafts-Turnieren. Christian und Darius, unsere Jugend-Spieler-Trainer, sind bei den Kids mächtig beliebt und beide machen ihre Sache als Trainer sehr gut. Mit eigenen erarbeiteten Trainingseinheiten gestalten sie unser Training sehr abwechslungsreich. Unsere Minis haben sich dadurch auch schon gut entwickelt. Einige unserer Mädchen haben zwar eine „Schwimmauszeit“ genommen, aber unsere „Kleinste“, die Franzi, hält sich tapfer in der Jungenwelt. Und alles, was sie mit Papa zusätzlich im Garten trainiert, wird dann auch im Training umgesetzt. Unsere beiden großen Schwestern, „die Sahras“, unterstützen uns auch super und füllen immer wieder unsere Trainingsmannschaften auf, sodass wir eine schöne bunte Truppe sind. Die Begeisterung unserer Jungen beim Fußballspielen lässt sich durch nichts stören und so können wir Trainer auch schon erste Erfolge beim Zusammenspiel erkennen. Man darf nicht vergessen, Mini-Kicker sind 4 bis 6 Jahre alt, und ich bin doch immer wieder erstaunt, wie hoch die Erwartungshaltung mancher Erwachsener doch ist, und was die Kleinen alles schon können sollen. Nicht jedem ist der Ball mit in die Wiege gelegt worden, aber trotzdem können alle Kinder doch Fußball spielen. Nicht der Sieg ist das Ziel, sondern die Freude an der Bewegung, die Mannschaft als eine Einheit zu erleben, seine eigenen Fähigkeiten zu erkennen und zu lernen, wie man sie einsetzen kann, das ist uns wichtig. Der Erfolg kommt dann von ganz alleine. Und wenn nicht in diesem Jahr, dann im nächsten..

Da unsere Truppe noch sehr jung und unerfahren war, haben wir wenige Spiele angenommen, aber der Einladung der Minis von RW-Dorsten zum Jubiläumsturnier im Juni werden wir nachkommen und wir freuen uns darauf.

Ab April sind wir auch wieder zum Training auf dem Fußballplatz. Jeden Donnerstag von 15.45 Uhr bis 17.00 Uhr. Wer uns besuchen möchte, braucht nur ein Paar Sportschuhe und eine Trainingshose mitzubringen und kann einfach mal ausprobieren, ob Fußball wohl Spaß macht.

**Wir freuen uns auf Euch!**

**Christian, Darius und Ilona**

**Schöne Fotos findet ihr auf unserer Homepage [www.wirfueraltendorf.de](http://www.wirfueraltendorf.de)**

## **F Jugend**

### **Abschluss 2008 (F2)**

Ja, das war eine Saison!

Man glaubt es kaum, welch enorme Entwicklung die Jungs gemacht haben!

Vor kurzem noch kaum einen 5-Meter-Pass gespielt, jetzt wird schon kurz hinter der Mittellinie aufs Tor geschossen! Wir können mittlerweile mit jedem Gegner mithalten. Nur am Abschluss vor dem Tor muss noch gefeilt werden. Alle Jungs sind mit enormem Eifer bei den Trainingsübungen dabei. Die Trainingsbeteiligung war an allen Tagen sehr hoch. Mit Tim Hikl und Christoph Klimas haben wir zwei Neuzugänge zu verzeichnen. Im April haben wir mal eine Veranstaltung besucht, die nichts mit Fußball zu tun hatte. Mütter sowie Kinder haben einen Inliner-Crash-Kurs in Marl gemacht.

Hier ging es nicht um Ballgefühl, sondern um fahrerisches Können. Es war ein toller Tag. Leider gibt es auch etwas Trauriges (Gutes) zu berichten! "Jolle geht für ein halbes Jahr nach Australien!" Der beliebte Co-Trainer verlässt uns und macht Schule bei den Känguruhs. Wir haben ihn beim letzten Heimspiel gebührend verabschiedet und wünschen ihm alles Gute. Er hat aber angekündigt, dass er weitermacht, sowie er wieder da ist. Für die nächste Saison hat sich Martin Wilms als Torwarttrainer angeboten. Die vergangene Spielzeit haben wir mit 31:59 Tore und 7:19 Punkten abgeschlossen. Ist doch gar nicht schlecht!. Die Torschützen waren: Noah Wilms 13, Lukas Steinrötter 12, Frederic Grümer 2, Daniel Grünheit 2, Tim Breil 1 und Hendrik Winkel 1. Zum erweiterten Kreis der Spieler gehörten Lars Schulte-Kellinghaus, Louis Kaesling (aus den Mini-Kickern), Tim Hikl, Steffen Michel, Nick Bredenbrock, Johannes Kuhlmann, Christian Mensing, Lennart Kötters sowie Christoph Klimas . Am 14.06.08 hatten wir unser Abschlussfest mit Grillen auf dem Sportplatz. Hiermit möchte ich mich bei allen Eltern bedanken und freue mich auf die nächste Saison als F1-Trainer. Ich mache weiter.

Grüni

## **F1-Jugend**

### **5.April 2009**

"Jetzt sind wir die F1." Hendrik Winkel hat es ausgesprochen. Mit breiter Brust gingen wir in die neue Saison. Die Ernüchterung kam auf dem Platz.

Trotz anfänglicher Probleme wurden von sieben Spielen zwei gewonnen und ein Unentschieden erzielt. Der erste Sieg wurde kurz vor der Holländischen Grenze in Burlo eingespielt. 9:5 für Altendorf. Überschwänglich wurde dieser Sieg bei McDonald in Dorsten gefeiert. Durch eine intensive Trainingsbeteiligung wurde die Mannschaft besser und besser. Vor allem unser Torwart Lars Schulte-Kellinghaus wurde immer mehr zu einem enorm starken Rückhalt. Alle Spieler wurden immer mehr zu einer Einheit und bestätigten dies bei den ersten Turnieren. Beim Hallenturnier in Borken wurden wir von 32 Mannschaften siebte. Es fehlte uns letztendlich ein einziges Tor, um unter die letzten vier zu kommen. Schade für die Jungs. Bei den Hallenstadtmeisterschaften wurden wir zur Überraschungsmannschaft. Die ersten zwei Spiele der Vorrunde brachten uns sicher in die Zwischenrunde. Leider hatten wir dort mit Schembeck und Dorsten Hardt die späteren Finalisten gegen uns und schieden als guter fünfter aus. Zweimal die Hand an den Pokalen und doch wieder mit leeren Händen dastehen. Die Tränen flossen in Strömen, konnten aber von Jolle und mir wieder getrocknet werden. Wir stellten das Positive heraus und die Jungs verließen die Halle wieder erhobenen Hauptes. Den Jahresabschluss verbrachten wir in der Soccer-Halle in Polsum, nach zwei Stunden Fussball wurde in gemütlicher Runde gefeiert.

Bedanken möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Eltern, die uns bei den Spielen tatkräftig unterstützt haben.

**Grüni und Jolle**

## F2-Jugend

### Spieljahr 08/09

Für die Spielzeit 08/09 konnte der SV Altendorf-Ulfkotte e.V. eine zweite F-Jugend Mannschaft für den Spielbetrieb melden. Die Mannschaft besteht aus Spielern, die zuvor bei den Mini-Kickern ihre ersten Erfahrungen sammeln konnten. Zum Mannschaftskader gehören folgende Spieler:

Nils Lattasch, Niclas Büchling, Konrad Jung, Lennart Langer, Leon Reimer, Lucca Weffers, Tom Weier, Henrik Josten, Jonas Besten, Hendrik Terboven. Trainer sind Andreas Josten u. Björn Kruse. Mannschaftsbetreuerin ist Melanie Weier.

Von unseren 8 Meisterschaftsspielen gingen wir einmal siegreich gegen die Mannschaft des SuS GW Barkenberg vom Platz. Die restlichen Partien konnten wir nicht so erfolgreich bestreiten, hier merkte man der Mannschaft ihr junges Alter an.

Ein weiteres Highlight war die Teilnahme am Nikolaus-Turnier des SUS GW Barkenberg 72 e.V. Zum Halbjahresabschluss wurde ein Fußballturnier in der Soccerhalle Polsum zusammen mit den Spielern

und dem Trainer der F1 veranstaltet.

Für die zweite Halbserie konnte die Mannschaft mit 2 neuen Spielern aufgestockt werden. Zu uns gekommen sind Safa Emin Yazici und Yakub Keles. Mit dieser Verstärkung erhoffen wir uns für die zweite Halbserie ein paar Erfolge mehr.

Mit sportlichem Gruß

Andreas Josten      Björn Kruse      Melanie Weier



#### *Zitate großer Fußballer und Trainer*

*Wir wollten in Bremen kein Gegentor kassieren. Das hat auch bis zum Gegentor ganz gut geklappt.*

*(Thomas Haessler)*

*Wenn der Ball am Torwart vorbei geht, ist es meist ein Tor.*

*(Mario Basler)*

## E-Jugend

Halbzeit 2008/2009

Mit einer neu formierten E-Jugend (je sechs Spieler aus der alten E-Jugend und dem älteren Jahrgang der letztjährigen F-Jugend) ging es Ende August 2008 in die neue Saison. Da nur wenig Zeit zur Vorbereitung blieb, wurden die ersten drei Spiele verloren. Dabei taten insbesondere die unglücklichen Niederlagen gegen GW Barkenberg und RW Deuten sehr weh, da wir eigentlich das bessere Team darstellten, im Abschluss aber zu nervös waren und etliche Chancen vergaben. Die anschließenden Spiele gegen Burlo und Nordvelen wurden mit 5:3 bzw. 11:2 gewonnen. Danach folgten zwei Niederlagen gegen Gahlen (nach fragwürdigen Schiedsrichtersentscheidungen) und Lembeck. Die Winterpause wurde in der Halle überbrückt. Bei einem Hallenturnier des BVH Dorsten erreichte die Mannschaft einen hervorragenden 4. Platz, wobei das Halbfinale sehr unglücklich im Neunmeter-Schießen (nach 10 geschossenen Neunmetern) verloren ging. Auch bei der Hallenstadtmeisterschaft hat die Truppe eine gute Figur abgegeben und verlor nur ein einziges Spiel.

Mittlerweile hat die Rückrunde begonnen und wir haben zwei Spiele absolviert. Das erste bei Viktoria Heiden haben wir unglücklich nach großem Kampf 3:5 verloren. Dem folgte ein 9:0-Auswärtssieg bei der SG-Borken. Die zuletzt gezeigten Leistungen gilt es zu bestätigen. Unser Ziel ist es, in der Rückrunde mehr Spiele zu gewinnen als zu verlieren und die Saison mit einem Tabellenplatz in der oberen Hälfte abzuschließen. Lobenswert ist zudem die gute Trainingsbeteiligung aller Spieler.

Markus Barczik



### *Fußballwitze*

*Der Teufel besucht Petrus und fragt ihn, ob man nicht mal ein Fußballspiel "Himmel gegen Hölle" machen könnte. Petrus hat dafür nur ein Lächeln übrig: "Glaubt ihr, daß ihr auch nur die geringste Chance habt? Sämtliche guten Fußballspieler sind im Himmel: Pele, Beckenbauer, Charlton, Di Stefano, Müller, Maradona,..."*

*Der Teufel lächelt zurück, "Macht nichts, WIR haben alle Schiedsrichter!"*

## C Jugend

### Der Kurs stimmt

Nach der abgelaufenen Saison stellten wir fest, dass wir für die kommende Spielzeit keine C-Jugend – Mannschaft für ein 11-er Feld stellen konnten. Nach einem Gespräch mit unserem Nachbarverein SuS Polsum, der dasselbe Problem hatte, entschieden wir uns für eine Kooperation. Unter dem Namen JSG Altendorf / Polsum trainieren und spielen wir seit dieser Saison.

### Nun zum Sportlichen

Um uns schnell kennenzulernen, entschieden wir uns vor der Saison für ein kleines Trainingslager auf unserer Sportanlage.

Neben zahlreichen Trainingseinheiten kamen natürlich der Spaß und die Integration der neuen Spieler nicht zu kurz. Ich möchte mich auch an dieser Stelle bei Mario Bonfiglio aus unserem Seniorenbereich bedanken, der uns für das Trainingslager ein Zelt zur Verfügung gestellt hatte. Nach unserem Trainingslager hatten wir als Trainerteam das Gefühl, es könnte etwas Tolles zusammenwachsen. Nach einigen Monaten kann ich nun ein Fazit ziehen. Die Mannschaft ist toll zusammengewachsen. In der ersten Halbserie haben wir gute Ergebnisse erzielt und schlossen die Liga mit einem respektablen 2. Tabellenplatz ab. Einen negativen Punkt möchte ich an dieser Stelle auch aufführen. Leider mussten wir uns von einem Trainerkollegen aus unserem Trainerstab trennen. Ich möchte auf keine weiteren Details eingehen. Mein Motto: „Mund abputzen und weiter geht`s.“

### Nun wieder zum Sportlichen

Seit der Rückrunde spielen wir nun in einer anderen Liga. Mit dem Verlauf der Meisterschaft bin ich zufrieden. Aus bisher 4 Begegnungen gingen wir 3 Mal als Sieger hervor. Das bisherige Highlight war natürlich die Dorstener Hallenstadtmeisterschaft. Nachdem wir die Zwischenrunde erreicht hatten, mussten wir uns im ersten Spiel gegen Hervest-Dorsten völlig unnötig geschlagen geben. Und dann.....kam unser Highlight: **Unser Team schlug im zweiten Gruppenspiel den SV Dorsten – Hardt souverän mit 2 : 0 .Das Spiel um Platz 3 gewann unser Team gegen RW Dorsten mit 2 : 1.**

### **Platz 3 für die C Jugend JSG Altendorf/ Polsum**

### In eigener Sache:

Ich hoffe, dass wir den eingeschlagenen Kurs zielstrebig weiter vorantreiben. Bedanken möchte ich mich: Bei meinem Trainerkollegen Thomas Bochholzmann, der mich alle 14 Tage super unterstützt. Zum Schluss natürlich auch bei unseren C - Jugend - Eltern, die uns nicht nur bei Heimspielen, sondern auch bei Auswärtsfahrten klasse unterstützen

Mit sportlichen Grüßen Peter Raffelt

PS. Ab der kommenden Saison trainiere ich unsere B – Jgd. Interessierte Spieler die unserem Verein beitreten möchten, sind herzlich willkommen. Unter dem Anschriftenverzeichnis könnt Ihr unseren Jugendvorstand kontaktieren.

Peter

*Der Ball ist rund. Wäre er eckig, wäre er ja ein Würfel.  
(Gyula Lorant)*

*Wir müssen jetzt mit dem Boden auf den Füßen bleiben.  
(Jürgen Röber)*

## B Jugend

### Geht doch!!!

Die Saison 08/09 konnte besser nicht starten.

Die B-Jugend gewann alle ihr Pflichtspiele und kassierte in 9 Spielen nur 7 Gegentore und traf selber 62-mal ins gegnerische Tor. Resultat: Erster Platz!

Diese konstante Leistung ist natürlich nur mit der hohen Trainingsbeteiligung und dem eigenen vorbildlichen Engagement jedes Spielers zu gewährleisten. Nach einer harten Vorbereitungsphase zu Beginn der Saison und einigen erfolgreichen Freundschaftsspielen entwickelte sich die Mannschaft zu einem verschworenen „Haufen“ und konnte durch diese tolle Moral die Spiele nicht nur souverän gewinnen, sondern auch Spiele in den letzten Minuten drehen.

Im ersten Pflichtspiel - zehn Minuten vor Spielende - stand es 0:2, aber aufgeben kam nicht in Frage, selbst ein Punkt war zu wenig, so drehten wir das Spiel schließlich in letzter Sekunde; Endstand: 3:2. Unvergesslich!

Dieser Zusammenhalt stärkte die Mannschaft nicht nur auf dem Rasen, bei den Hallenstadtmeisterschaften überraschte der SVA ebenso und belegte einen hochverdienten 4.Platz.

Die erste Hälfte der Saison ist durchaus positiv verlaufen und weitere Ziele sind gesteckt. Wir blicken zuversichtlich auf die nächsten Saisonspiele und freuen uns riesig auf die Stadtmeisterschaften im Sommer.

Danke bis hierhin für die tolle Arbeit mit dieser Truppe!

Leichter wird's aber bestimmt nicht! Schuhe schnüren, packen wir's an!

	<b>Spiele</b>	<b>S</b>	<b>U</b>	<b>N</b>	<b>T</b>	<b>GT</b>	<b>Pkt.</b>
1. SVA	9	9	0	0	62	7	27

Timo und Benny

#### *Fußballwitz*

*Völler, Kirsten und Basler sind gestorben und kommen alle zusammen an der Himmelpforte an. Gott nimmt sie in Empfang und sagt: "Alle, die ein gutes Lebenswerk hinter sich haben, können in den Himmel." Gott: "Sag mir, Rudi, was Du geleistet hast!" Rudi: "Ich war immer ein gutes Vorbild für die Jugend." Gott: "Ok, geht in Ordnung" Gott: "Und was ist mit Dir, Ulf?" Ulf: "Ich habe viele Mannschaften vor Blamagen bewahrt." Auch das war ok, und nun war Mario an der Reihe. "Sag mir, mein Sohn....." ".....erstens bin ich nicht dein Sohn, zweitens geht dich das gar nichts an, was ich da unten so getrieben habe und drittens: **RUNTER VON MEINEM PLATZ!**"*

## Jugend-Sport und Alkohol

Leider sind die Erwachsenen in Bereich Freizeit und Alkohol nicht immer ein Vorbild, aber hier geht es nicht um die Erwachsenen, hier geht es um die Jugend!

Die Jugend findet uns beim Thema Alkohol zu kleinlich, zu spießig, das ist uns bekannt und sie sagen es uns auch. So geschehen bei einem mehr zufälligen Zusammentreffen auf einer Silvesterfeier. Da hat uns ein sonst sehr cleverer Junge erklärt, dass das doch wohl hinterm Mond sei, dass die A-Jugend (16-18 Jahre) keinen Alkohol auf dem Sportplatz bekommt. Die Eltern hätten überhaupt nichts dagegen, wenn die Jugendlichen Bier trinken.

Und nach einem B-Jugendspiel erklärte ein Spieler(14 – 16 Jahre), der gerade hinter einem Vereinsverantwortlichen lief: „Jetzt, wo wir gewonnen haben, haben wir doch wirklich eine Kiste Bier verdient!“

Tut uns ja wirklich Leid Jungs, aber der Verein bleibt dabei. Kein Alkohol für die Jugendlichen! Und wenn euere Eltern das Bier Trinken auf dem Fußballplatz erlauben wollen, dann bitten wir um folgendes:

Die Eltern möchten uns bitte persönlich eine schriftliche Erklärung übergeben, in der sie erklären, dass ihr Sohn nach dem Sport oder nach dem Training Alkohol trinken darf und sich dann motorisiert oder nicht motorisiert in den allgemeinen Straßenverkehr(auf den Nachhauseweg) begeben darf, und dass sie dafür jegliche Verantwortung übernehmen.

Es stehen eine Menge Motorroller und Fahrräder am Sportplatz, die allein von unseren Jugendlichen gefahren werden. Kaum ein Jugendlicher kommt zu Fuß zum Sportplatz.

Und dann gib es da noch so etwas wie einen „Selbstschutz“, nicht für die Jugendlichen, sondern für uns, die Trainer, Übungsleiter und Vereinsverantwortlichen und für alle Eltern, die sich helfend zur Verfügung stellen.

Hier nur zwei kleine Beispiele aus jüngster Zeit:

An unserer traditionellen Kinofahrt haben im letzten November 76 Kinder und Jugendliche teilgenommen. Bei einer Gruppe (12-14 Jahre) kam der Trainer nicht zum Kino, sondern saß mit starken Zahnschmerzen beim Zahnarzt. Ein Vater war zugegen. Gerade diese Gruppe wurde im Bus nochmals darauf hingewiesen, sich ordentlich im Bus und im Kino zu benehmen. Eigentlich alles „töfte Jungs!“.

Das Kino war aus, die ersten Gruppen waren bereits mit dem Bus auf der Heimfahrt, da wird die letzte noch im Kino zu erreichende Übungsleiterin von einem wirklich erbosten Kinobesitzer zurückgeholt und muss sich anschauen, was die oben erwähnte Gruppe hinterlassen hat. Das kleine Kino war völlig übersät mit einer Popkornsicht. Nicht ein Stuhl war davon verschont geblieben. Sitze, Teppich, alles „versaut“. Die Jungs hatten eine Popkornschlacht gemacht!!! Für uns als Verein hatte das natürlich noch ein Nachspiel, der Kinobesitzer hat das nicht so hingenommen.

Der Trainer hat sich am nächsten Trainingstag seine Truppe „zur Brust“ genommen und es wurde Ursachenforschung betrieben, warum, wieso und was sollte das.....? Eine der Antworten, die von den Spielern gegeben worden ist, sollte man sich wirklich merken.

Frage: „**Warum habt ihr das gemacht?**“

Antwort eines Spielers: „**Weil keine Respektsperson dabei war!**“

Das zweite Beispiel, es betrifft nicht uns, könnte aber jeden treffen.

Die Berufsschüler, die mit ihrem Lehrer in der Türkei waren. Diese jungen Männer, die so viel Alkohol schon im Hotel getrunken haben, und sich später noch mehr Alkohol auf dem Markt gekauft und dann getrunken haben.

Einer der Schüler ist tot und mehrere Schüler lagen oder liegen noch im Koma. Und je schlimmer der Zustand um diese jungen Männer wird, umso mehr wird dem Lehrer eine Verantwortungslosigkeit zugeschrieben.

Letztens war in der Zeitung noch zu lesen, dass ein Mitschüler sich geäußert hat: „**Der Lehrer hätte mehr aufpassen müssen, er hätte mehr verbieten müssen**“.

Ich frage mich, wie hätte der Lehrer das machen sollen? Hätten 18 bis 24 jährige junge Männer sich etwas verbieten lassen? Der Lehrer hat die Jungs bestimmt nicht festgehalten und ihnen dann den Alkohol eingeflößt. Und doch ist der Lehrer der Dumme, er bleibt der Verantwortliche!

Auch wenn diese beiden Beispiele auf den ersten Blick nichts gemeinsam haben, so kann man aber eines deutlich erkennen:

Unsere jungen Menschen möchten möglichst viele Freiheiten haben. Aber sie übernehmen keinerlei Eigenverantwortung, weder, wenn es um das Eigentum anderer geht, noch wenn es sie selbst betrifft!. (Ausnahmen bestätigen die Regel)

Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser!!! Leider!

Wir als Verantwortliche haben gar keine andere Möglichkeit mehr, als **nein** zu sagen. Aber tröstet euch, die Jugend geht so schnell vorbei, und dann steht euch alles offen.

Eine gute und erfolgreiche Saison  
wünscht euch euer Jugendvorstand



*Fußballwitz*

*Ein Mann sitzt im eigentlich ausverkauften Stadion des WM-Finales und hat neben sich einen leeren Sitz. Irritiert fragt er den Zuschauer auf der anderen Seite des leeren Platzes, ob der Platz jemandem gehöre.*

*"Nein", lautet die Antwort. "Der Sitz ist leer"*

*"Aber das ist doch unmöglich! Wer in aller Welt hat eine Karte für das WM-Finale, dem größten sportlichen Ereignis überhaupt, und lässt dann den Sitz ungenutzt?"*

*"Nun, der Sitz gehört zu mir. Meine Frau wollte mitkommen, aber sie ist kürzlich verstorben. Es ist das erste WM-Finale, das wir uns nicht gemeinsam ansehen können, seitdem wir geheiratet haben."*

*"Oh, das tut mir leid. Aber wollte denn niemand Ihrer Verwandten oder Freunde an ihrer Stelle mitkommen?"*

*Der Mann schüttelt den Kopf: "Nein, die sind alle auf der Beerdigung."*

# Telefon und Anschriftenverzeichnis

<b>Jugendvorsitzender</b>	<b>Jörg Düttchen</b> Am Ehrenmal 17a 46282 Dorsten	<b>02362/26530</b>
<b>Kassiererin</b> <b>Mini-Kicker</b>	<b>Ilona Winkel</b> Im Päsken 2 46282 Dorsten	<b>02362/41235</b> <b>Andrea Binsch</b> <b>02362/708771</b> <b>Kreuzstrasse 13</b> <b>46282 Dorsten</b>
<b>GF</b>	<b>Stephan Wittkamp</b> Gräwingheide 59 46282 Dorsten	<b>02362/995115</b>
<b>F – Jugend 2</b>	<b>Andreas Josten</b> Zum Ap 80 46284 Dorsten	<b>02362/ 942260</b>
<b>F – Jugend 1</b>	<b>Dirk Grünheit</b> Barloerweg 6 46282 Dorsten	<b>02362/45484</b>
<b>E – Jugend</b>	<b>Marcus Barczik</b> Berkenkamp 14 46282 Dorsten	<b>02362/795805</b>
<b>C-Jugend</b> <b>Sportl. Leiter</b>	<b>Peter Raffelt</b>  Schermbbeck	<b>0170/1777191</b>
<b>B - Jugend</b>	<b>Timo Weiß</b> Händelstr. 63 46282 Dorsten	<b>Benni Reining</b>
<b>Mädchen-Sport</b>	<b>Annette Düttchen</b> Am Ehrenmal 17a 46282 Dorsten	<b>02362-26530</b>
<b>Kinderturnen</b> <b>Eltern-Kind-Turnen</b>	<b>s. Ilona Winkel</b> <b>s. Ilona Winkel</b>	<b>Anne Vahlkamp 015150953194</b> <b>Anne Vahlkamp 015150953194</b>
<b>Vereinsheim</b>	<b>SV Altendorf-Ulfkotte e. V.</b> Gildenweg 50, 46282 Dorsten	<b>02362/41913</b>